

EINORDNUNG DER ÖKOSYSTEMRECHNUNGEN IN DIE UMWELTÖKONOMISCHEN GESAMTRECHNUNGEN (UGR)

3. Nationale Konferenz für ein Ökosystem-Accounting in Deutschland
Siegburg, 29.-30. November 2023

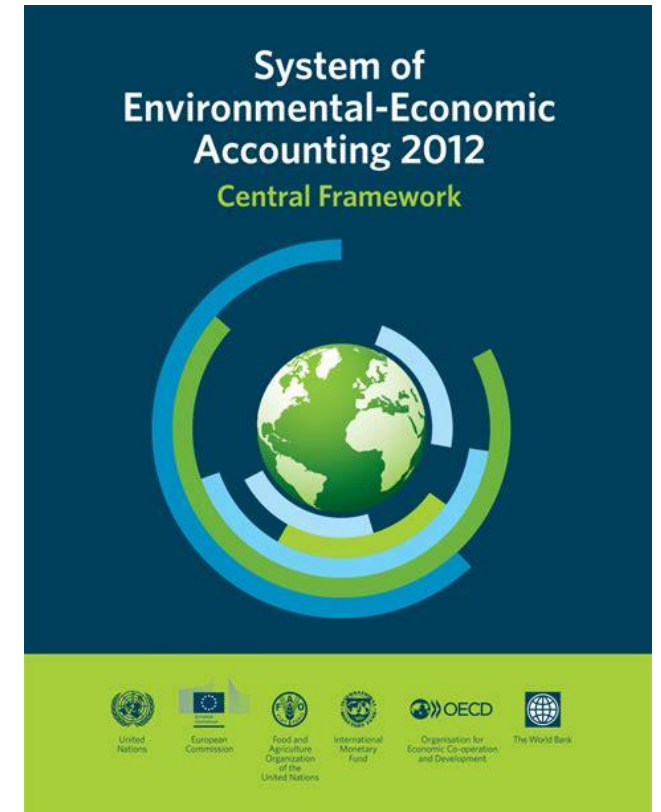
Prof. Dr. Klaus Töpfer, Bundesminister für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit,
Vorwort der Stellungnahme des UGR Beirats September 1991

„Eine wichtige Grundlage rationaler Politik ist eine problemadäquate Informationsbasis. Gerade die Berücksichtigung von Umweltbelangen in anderen Politikbereichen erfordert verlässliche Informationen über die komplexen ökologischen Zusammenhänge und insbesondere über die Interdependenzen zwischen wirtschaftlichen Aktivitäten und ökologischer Entwicklung.“

Central Framework (CF)

Kontensystem (internationaler statistischer Standard) zur Darstellung von Wechselwirkungen an der Schnittstelle zwischen Umwelt und Wirtschaft (gesamte Anthroposphäre)

- **Environmental flows:** The flows of natural inputs, products and residuals between the environment and the economy, and within the economy
- **Stocks of environmental assets:** The stocks of individual assets, such as water, **land** or energy assets, and how they change over an accounting period due to economic activity and natural processes
- **Economic activity related to the environment:** Monetary flows associated with economic activities related to the environment.



Die Konten der UGR in Deutschland



Jürgen Trittin, Bundesministerin für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit,
Vorwort der abschließenden Stellungnahme des UGR Beirats - März 2002:

„Inzwischen ist die Aufbauphase der UGR beendet und die Probleme ihrer konzeptionellen Gestaltung sind weitgehend gelöst.“



Statistische Kommission

Committee of Experts on Environmental- Economic Accounting (UNCEEA)

*(Chair StatCan, StBA als LG Chair im
Bureau)*

Managementgruppe

Area A. Coordination and Communication
(led ABS)

SEEA CF Technical Committee
(Chair CBS)

SEEA EA Technical Committee
(Chair Mandy Driver – ex SANBI)

Area C. Development of databases
(led by OECD)

Area D. Implementation and statistical
capacity-building
(led by KNBS & UNSIAP)

London Group on Environmental Accounting (LG)

(Chair StBA)

unabhängige Expertengruppe
zur konzeptionellen und
methodischen Weiterentwicklung
des SEEA

Forum of Experts on SEEA Ecosystem Accounting

(letzte Sitzung 2021)

Joint OECD/UNECE Seminar on the Implementation of the SEEA

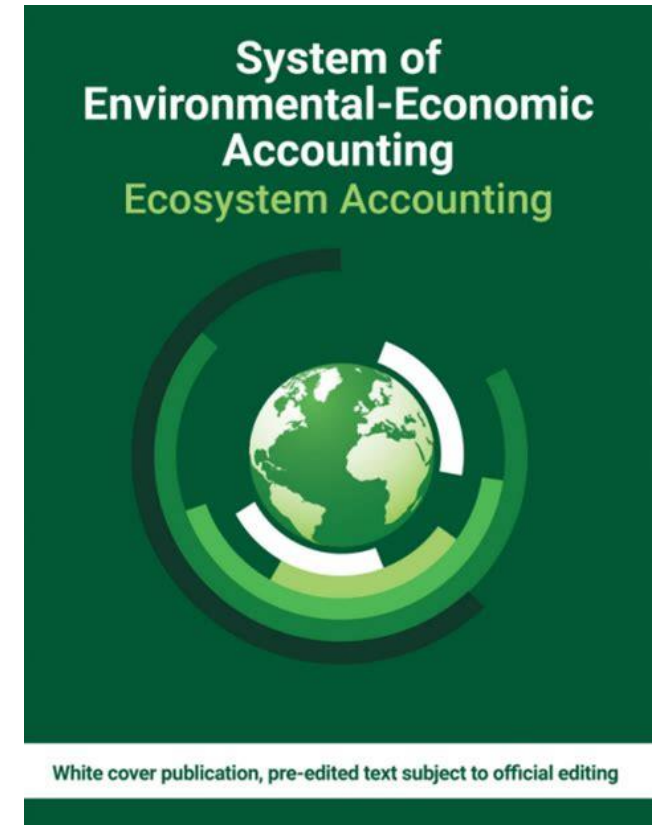
STBA vertreten

StBA nicht vertreten

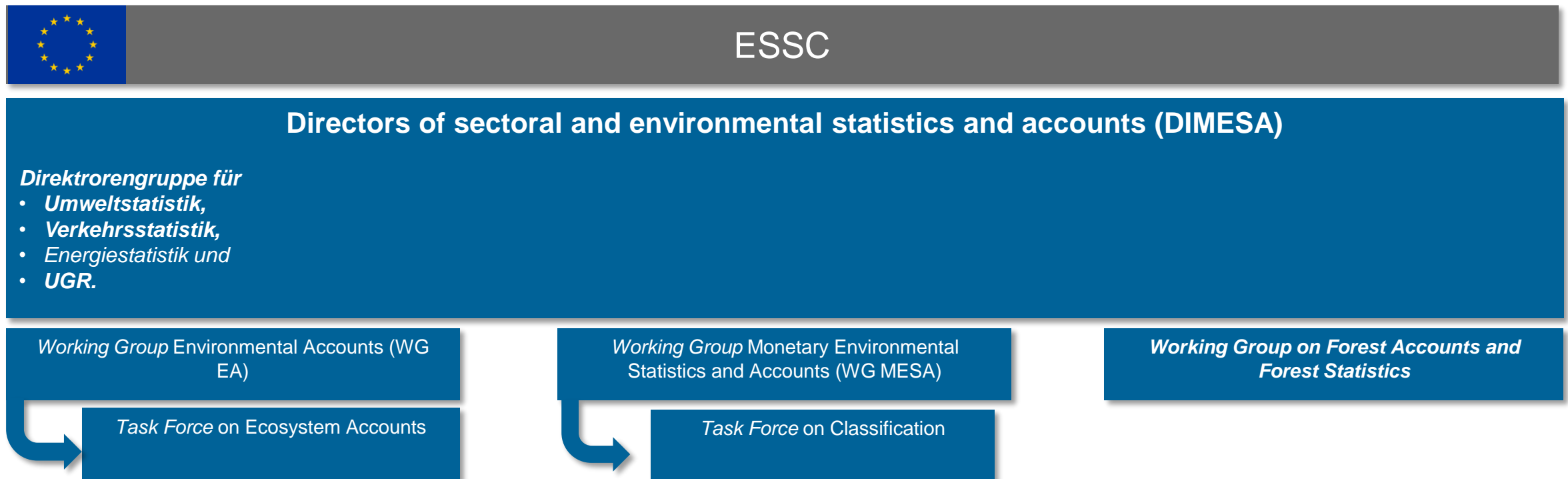
Ecosystem Accounting (EA)

Integrierter und umfassender statistischer Kontenrahmen (internationaler statistischer Standard) für Daten über

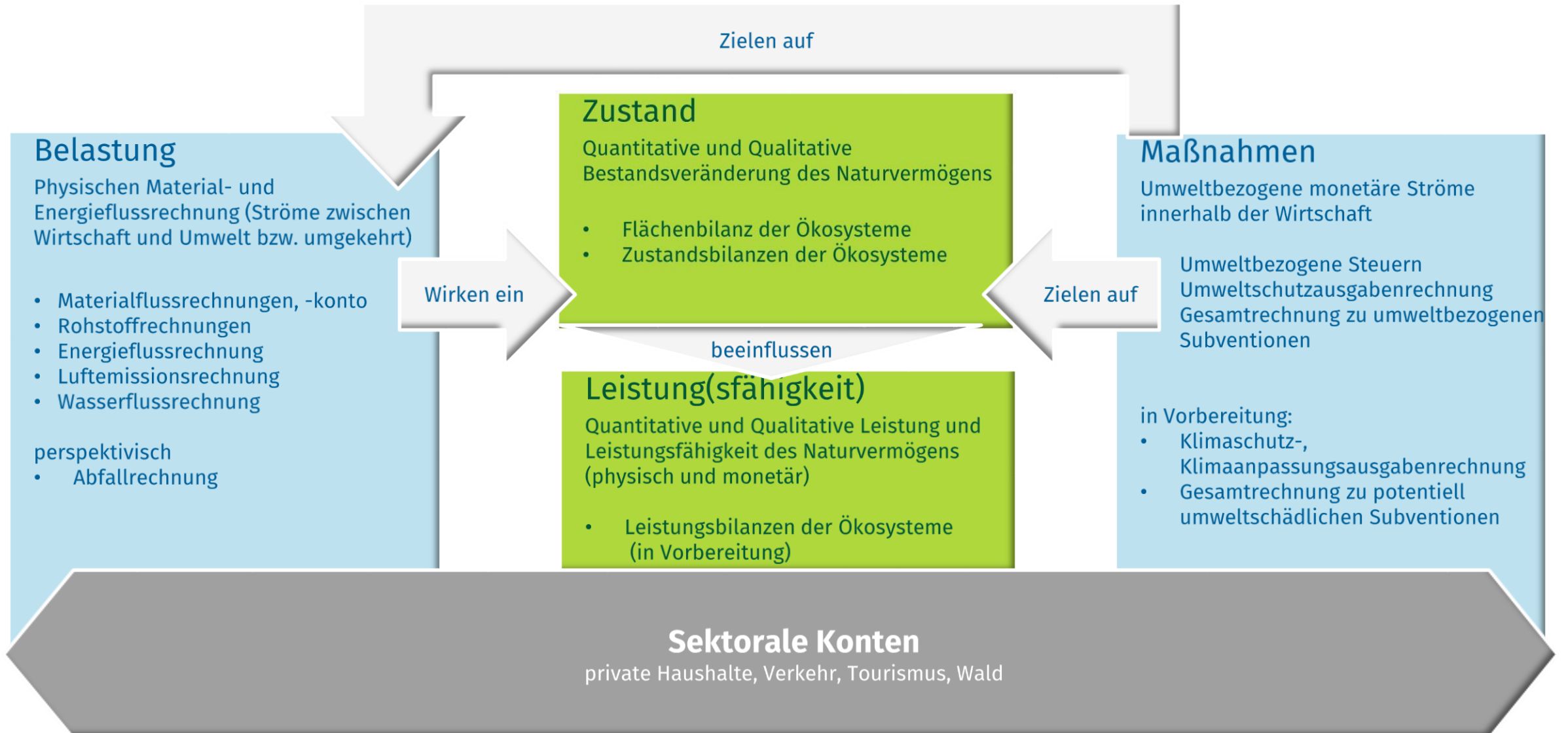
- Ausmaß von Ökosystemen,
- Zustand von Ökosystemen,
- die (finalen) Leistungen von Ökosystemen, und
- die Verknüpfung dieser Informationen mit wirtschaftlichen und anderen menschlichen Aktivitäten



Europäische Rechtsgrundlage: Verordnung (EU) Nr. 691/2011 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 6. Juli 2011 über europäische umweltökonomische Gesamtrechnungen.



Die Konten der UGR in Deutschland

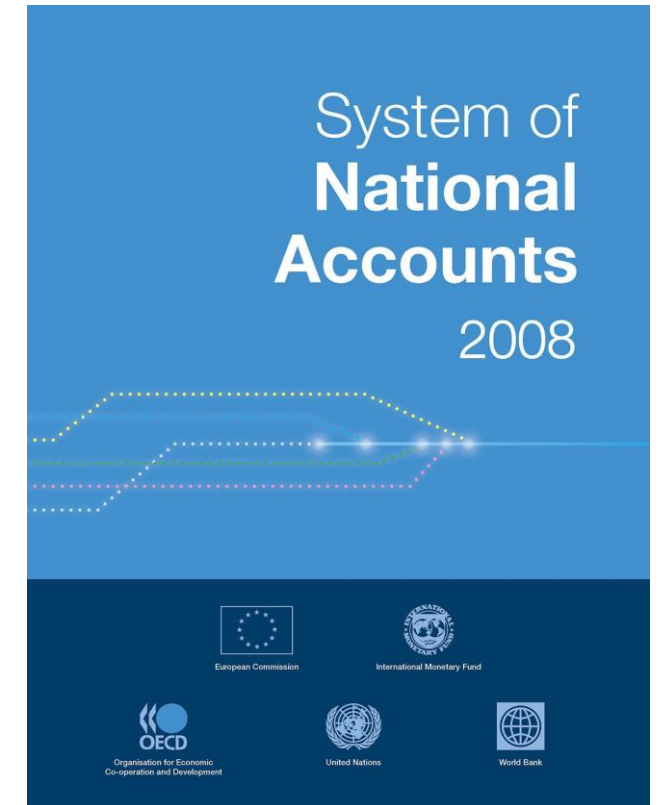


Johann Hahlen, Präsident des Statistischen Bundesamtes ,
Vorwort der abschließenden Stellungnahme des UGR Beirats - März 2002:

„Für die bei dieser Entwicklung mitunter nötigen Kurskorrekturen steht exemplarisch die Abkehr von der Idee eines Ökosozialprodukts in Form einer singulären monetären Kennziffer.“

Update towards SNA 2025

- WS.6: Economic ownership and depletion of natural resources
- WS.7: Emission permits: the atmosphere as an asset?
- WS.8: Accounting for biological resources
- WS.10: Valuation methods (with a focus on mineral and non-renewable energy resources)
- WS.11: Renewable energy resources
- **Bewertung und Einbeziehung von Naturkapital in die VGR .**



Dr. Angela Merkel, Bundesministerin für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit,
Vorwort der Stellungnahme des UGR Beirats – September 1995:

„Wir brauchen konzeptionelle Grundlagen für ein besseres Verständnis und eine systematische Darstellung der Zusammenhänge von Umwelt und Wirtschaft. Wir benötigen eine entsprechende Ergänzung der VGR. Die UGR stellt diese Ergänzung dar ... Damit ist die UGR eine wichtige Grundlage zur Bewertung der Fortschritte in Richtung einer Nachhaltigen Entwicklung“

SEEA EA Indikatoren zur Messung der SDGs

6.1.1 Veränderung des Umfangs wasserbezogener Ökosysteme im Zeitverlauf

9.1.1 Anteil der ländlichen Bevölkerung, der höchstens 2 km von einer ganzjährig befahrbaren Straße entfernt lebt

11.7.1 Durchschnittlicher Anteil der bebauten Fläche in Städten, der für alle Personen nach Geschlecht, Alter und Menschen mit Behinderungen als Freifläche öffentlich zugänglich ist

14.5.1 Ausdehnung von Schutzgebieten im Verhältnis zu den gesamten Meeresgebieten

15.1.2 Von Schutzgebieten erfasster Anteil der für die biologische Vielfalt der Land- und Süßwasserökosysteme bedeutsamen Gebiete, nach Art des Ökosystems

15.4.1 Von Schutzgebieten erfasster Anteil der für die biologische Vielfalt bedeutsamen Gebiete in den Bergen

15.4.2 Index der Grünbedeckung in Gebirgen

Vielen Dank für das Interesse

Statistisches Bundesamt
Umweltökonomische Gesamtrechnungen

Postfach 17 03 77
53029 Bonn

ugr@destatis.de
<https://www.destatis.de/ugr>